Pure Mathematik!

(Leserbriefe von R.Fickers-13.05 und G.Scholzen-11.05)

Sehr geehrte Herren Fickers und Scholzen,

Vor jeder konkreten Tat steht doch immer ein Gedanke, eine Idee. Der Kapitalismus basiert auf der neo-liberalen Wirtschaftstheorie, die jetzt gescheitert ist! Dem neuen "Chip-Modell" von Michael Balter und seinem jungen Team (VIVANT) liegen die Erkenntnisse des St. Vithers Silvio Gesell zu Grunde: Dessen Vorschlag eines mit einer Umlaufgebühr versehenen "Tauschmittels/Geldes" funktioniert weltweit in Hunderten von Regionalwährungen, unter Anderem in Deutschland! Parteien wie CSP/CDH, SP/PS und PFF/MR bleiben bei den gleichen kapitalistischen Rezepten, welche die Krise verursacht haben, und wodurch der belgische Staat mit Riesenschritten in den Staatsbankrott hineinrennt! Schauen Sie Sich bitte die Zahlen der Verschuldung an, das ist Mathematik, die lügt nicht! Seit 4 Jahren fordere ich die Regierung der DG in den Plenarsitzungen des PDG auf, auf föderaler Ebene die Übernahme der Geldhoheit durch den belgischen Staat einzufordern: Die Ministerriege hat mich immer ausgelacht und ignoriert. Dabei ist ihre Einflussmöglichkeit, z.B. im Rahmen der interministeriellen Konferenzen, sehr groß! Wer das leugnet, der lügt! Bernd Gentges hat diese Einflussmöglichkeit sogar noch in der Plenarsitzung vom 11.05.2009 bestätigt! Schon Morgen könnte die Föderalregierung beschließen, die Beamtengehälter und die Staatsaufträge an die Wirtschaft teilweise mit Euro und teilweise mit klein gestückelten Staatsbons zu bezahlen: So käme ein schuldenfreies Tauschmittel in die belgische Wirtschaft. Belgien würde gegenüber den europäischen Nachbarländern wirtschaftlich und sozial aufblühen! Das ist keine Wahrsagerei oder Scharlatanerie, wie es K-H Lambertz bezeichnete. sondern pure Mathematik! Deshalb, unterstützen Sie bitte das junge und dynamische VIVANT- Team! Geben Sie diesem Team eine Chance! Die DG kann dabei nur gewinnen! Joseph Meyer, St. Vith

VIVANT- Mitglied im PDG